## bpa arbeitgeber medieninformation



Berlin, 23.6.2020 (Nr. 6/2020)

Brüderle: "Wir verteidigen unternehmerische Freiheit, Markt und Wettbewerb in der Pflege"

Meurer: "Private Arbeitgeber sichern die Versorgung in der Pflege"

## bpa Arbeitgeberverband wird fünf Jahre alt

Am 23. Juni 2015 gründeten 200 Pflegeeinrichtungen den bpa Arbeitgeberverband e.V. mit dem Ziel, der privaten Pflege in tarif- und arbeitsrechtpolitischen Fragen mehr Gehör zu verschaffen. Mittlerweile sind über 4.300 Betriebe Mitglied im bpa Arbeitgeberverband, die über 190.000 Mitarbeiter beschäftigen. Diese Betriebe sind systemrelevant und sichern tagtäglich die Versorgung in der ambulanten und (teil-)stationären Pflege. Dazu gehören mittelständische und kleine Familienunternehmen genauso wie bundesweit tätige Trägergruppen. In den fünf Jahren hat sich der bpa Arbeitgeberverband zu einem wichtigen Player entwickelt. So wurde der Verband bereits zweimal in die Pflegekommission zur Bestimmung der Pflegemindestlöhne berufen und hat dort die unternehmerischen Interessen der privaten Anbieter vertreten. Seit 2015 ist der frühere Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle Präsident und der bpa-Präsident Bernd Meurer stellvertretender Präsident.

"Wir treten konsequent für die Interessen der privaten Pflegeanbieter ein und verteidigen unternehmerische Freiheit, Markt und Wettbewerb in der Pflege. Die vergangenen Jahre haben leider verdeutlicht, dass Teile der Politik, nicht erkennen wollen, was private Unternehmerinnen und Unternehmer für die Altenpflege leisten und geleistet haben. Gerade in der Corona-Pandemie ist erneut klar geworden, wie wichtig private Anbieter mit ihrem Marktanteil von über 50 Prozent für die Pflege sind", so der Präsident des bpa Arbeitgeberverbands Rainer Brüderle.

Der stellvertretende Präsident des bpa Arbeitgeberverbands Bernd Meurer betont: "Mit unseren Arbeitsvertragsrichtlinien haben wir Transparenz bei den seit Jahren überdurchschnittlich steigenden Pflegelöhnen geschaffen und in der Pflegekommission mit dafür gesorgt, dass wir tragfähige Arbeitsbedingungen für alle Pflegekräfte haben. Wir werden uns auch weiterhin gegen staatliche Lohnregulierung und Gleichmacherei wehren. Wir werden die Politik daran erinnern, dass es gerade Private sind, die seit Jahrzehnten Milliarden Euro in den Pflegemarkt investiert haben und bei den richtigen Rahmenbedingungen bereit sind, dies auch in Zukunft zu tun. Für diese richtigen Rahmenbedingungen wird der bpa Arbeitgeberverband weiter eintreten, damit private Arbeitgeber auch zukünftig die Versorgung in der Pflege sicherstellen werden."

Für Rückfragen: Olaf Bentlage, Tel. 0173/7445529

Der bpa Arbeitgeberverband e.V. vertritt als größter Arbeitgeberverband in der Pflegebranche sowohl die großen, bundesweit tätigen Trägergruppen wie auch die mittleren und kleinen Familienunternehmen. Der bpa Arbeitgeberverband tritt für die tarif- und arbeitsmarktpolitischen Interessen von aktuell mehr als 4.000 Mitgliedsbetrieben ein, die über 190.000 Mitarbeiter beschäftigen. Der bpa Arbeitgeberverband wurde 2015 von Einrichtungen und Diensten der privaten Arbeitgeber in der Altenpflege, Behinderten-, Kinder- und Jugendhilfe gegründet

bpa Arbeitgeberverband e.V.

Hauptstadtbüro Friedrichstraße 147 10117 Berlin

Telefon: 030. 20075593-20 Fax: 030. 20075593-29

presse@bpa-arbeitgeberverband.de www.bpa-arbeitgeberverband.de

+++ Folgen Sie uns auf Twitter unter <a href="https://twitter.com/bpa\_agv">https://twitter.com/bpa\_agv</a>